

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878 mit Angleichung

SDB-Nr: A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

**ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

**1.1 Produktidentifikator Produktidentifikator**

<b>Produktbezeichnung</b>	Trockene Tinte für Xerox iGen5 Press
<b>Teilenummer</b>	006R03158, 006R03161
<b>UFI</b>	1610-P02H-F00H-X6H9
<b>Farbe</b>	Grün

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Empfohlene Verwendung** Xerographisches Drucken

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant** Xerox GmbH  
Kesselstraße 3  
40221 Düsseldorf, Deutschland

**Weitere Informationen siehe**

<b>Contact person</b>	Manager EH&S
<b>Telefon</b>	+49 2131 2248 - 0
<b>Telefax</b>	-
<b>E-Mail-Adresse</b>	ehs-europe@xerox.com

**Für das aktuellste Dokument** <https://safetydatasheets.business.xerox.com>

**1.4 Notrufnummer Notrufnummer**

+49 89 220 61012  
0800 000 7801  
112 – Fragen Sie nach Informationen zu Giften

**ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet

Karzinogenität	Kategorie 2
----------------	-------------

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**GHS-Kennzeichnungselemente einschließlich P-Sätze**  
**Gefahrensymbole**

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4



**Signalwort**

Achtung

**Gefahrenhinweise  
Sicherheitshinweise**

H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen  
 P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen  
 P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen  
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
 P308 + P313 - Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen  
 P501 - Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen

**UFI**

1610-P02H-F00H-X6H9

**EG-Kennzeichnung**

EUH212 - Warnung! Bei Verwendung kann sich gefährlicher einatembarer Staub bilden. Atme keinen Staub ein.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Not a PBT according to REACH Annex XIII  
 May form explosible dust-air mixture if dispersed

## ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	Gewicht-%	CAS-Nr.	EC Nr (EU Index Nr)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Hazard Statements	REACH registration number
Polyesterharz	80-90	39382-25-7	Nicht eingetragen	--	--	--
Grüne pigment	10-20	Patentrechtlich geschützt	Eingetragen	--	--	--
Silica (amorph)	<10	7631-86-9	231-545-4	--	--	--
Titandioxid	<2	13463-67-7	236-675-5	Carc (Inhal) 2	H351	--

**Wortlaut der H- Aussagen** siehe unter **Abschnitt 16**

**Hinweis**

"--" zeigt an, dass keine Einstufung oder Gefahrenhinweise zutreffen.

Komponenten die als "nicht eingetragen" gekennzeichnet sind, sind von der Registrierung ausgenommen.

Wenn keine REACH-Registrierungsnummer aufgeführt ist, gilt sie dem Alleinvertreter als vertraulich.

## ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Empfehlung**

Nur zur äußeren Anwendung. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen
<b>Hautkontakt</b>	Haut mit Wasser und Seife waschen
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser oder Milch nachtrinken

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	
<b>Augen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Haut</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Einatmen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Verschlucken</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Chronische Wirkungen</b>	
<b>Chronische Toxizität</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannten Auswirkungen

### 4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich
<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung

## **ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Wassersprühstrahl oder Nebel verwenden; keinen Vollstrahl verwenden, Schaum
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch unvollständige Verbrennung Kohlenstoffoxide Stickoxide (NOx)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Schwer entflammbar/flammhemmende Kleidung tragen. Nötigenfalls Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden, um Exposition gegenüber Rauch oder Giftstoffen in der Luft zu verhindern.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### Sonstige Angaben

<b>Entzündlichkeit</b>	Nicht entflammbar
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

### ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden, Das Einatmen von Staub vermeiden

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Methoden für Rückhaltung Verfahren zur Reinigung

Staubwolke verhindern  
Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben  
Weitere Informationen finden Sie unter Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben, Bildung von Stäuben in geschlossenen Räumen vermeiden, Staubwolke verhindern

**Hygienemaßnahmen** Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern, Bei Raumtemperatur lagern

#### 7.3 Bestimmte Endverwendungen

Xerographisches Drucken

### ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Xerox Expositionsgrenzwert** 2.5 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub)  
**Xerox Expositionsgrenzwert** 0.4 mg/m<sup>3</sup> (atembarer Staub)  
**Expositionsgrenzen** Land spezifischen Exposition Grenzen finden Sie unter Abschnitt 16.

Chemische Bezeichnung	ACGIH TLV	Europäische Union
-----------------------	-----------	-------------------

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

Grüne pigment	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>	
Silica (amorph)		TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Schutzmaßnahmen** Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung (PSA) Persönliche Schutzausrüstung

<b>Augen-/Gesichtsschutz</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt
<b>Handschutz</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.
<b>Haut- und Körperschutz</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt
<b>Atemschutz</b>	Unter normalen Betriebsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich.
<b>Thermische Gefahren</b>	Keine bei normaler Verarbeitung

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen

## ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Pulver	<b>Geruch</b>	Schwach
<b>Physikalischer Zustand</b>	Fest	<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht zutreffend
<b>Farbe</b>	Grün	<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend

**Flammpunkt** Nicht zutreffend

**Schmelzpunkt / Gefrierpunkt** Nicht zutreffend

**Siedebeginn und Siedebereich** Nicht zutreffend

**Erweichungspunkt** 49-60 °C / 120-140 °F

**Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht zutreffend

**Entzündlichkeit** Nicht entflammbar

**Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft** Nicht zutreffend

**Dampfdruck @20 °C (kPa)** Nicht zutreffend

**Relative vapor density** Nicht zutreffend

**Spezifisches Gewicht** ~ 1

**Wasserlöslichkeit** vernachlässigbar

**Verteilungskoeffizient** Nicht zutreffend

**Selbstentzündungstemperatur** Nicht zutreffend

**Zersetzungstemperatur** Nicht bestimmt

**Viskosität** Nicht zutreffend

**Explosive Eigenschaften** Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

**Brandfördernde Eigenschaften** einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann  
Nicht zutreffend

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Hazardous reactions** Keine bei normaler Verarbeitung  
**Gefährliche Polymerisierung** Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubwolke verhindern, Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

## ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

#### Akute Toxizität

Produktinformationen

**Reizung** Keine Hautreizung, Keine Augenreizung

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	Inhalation LC50
Silica (amorph)	>5000 mg/kg ( Rat )	>2000 mg/kg ( Rabbit )	>2.2 mg/L ( Rat ) 1 h
Titandioxid	10000 mg/kg ( Rat )		

#### Chronische Toxizität

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

**Karzinogenität** Siehe „Sonstige Angaben“ in diesem Abschnitt.

Chemische Bezeichnung	IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung)
Titandioxid	2B

### Sonstige Angaben

Die IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung) hat Titandioxid als „möglicherweise krebserregend für den Menschen“ aufgeführt. Xerox ist jedoch zu dem Schluss gekommen, dass das Vorhandensein von Titandioxid in dieser Mischung kein Gesundheitsrisiko darstellt. Die IARC-Klassifizierung basiert auf Studien an Ratten, bei denen hohe Konzentrationen an reinen, ungebundenen TiO<sub>2</sub>-Partikeln von alveolengängiger Größe verwendet wurden. Epidemiologische Studien deuten nicht auf eine krebserzeugende Wirkung beim Menschen hin. Zusätzlich wird das Titandioxid in dieser Mischung in einer Matrix eingekapselt oder an die Oberfläche des Toners gebunden.

### Sonstige toxische Wirkungen

#### Sensibilisierung

Nicht zu erwarten, ein Sensibilisator sein

#### Erbgutschädigende Wirkung

Keine bekannt

#### Reproduktionstoxizität

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten fortpflanzungsgefährdenden Stoffe

#### Auswirkungen auf Zielorgan

Keine bekannt

#### Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt

#### Aspirationsgefahr

Nicht zutreffend

### 11.2 Informationen zu anderen Gefahren

#### Endokrin disruptive Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

## ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

Auf Basis der verfügbaren Daten ist die Zusammensetzung nicht schädlich für Wasserorganismen.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

### 12.4 Mobilität im Boden

Unlöslich in Wasser

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird nicht als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) angesehen

### 12.6 Endokrin disruptive Eigenschaften

SDB-Nr: A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

**ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Hinweise zur Entsorgung**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen

<b>Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten</b>	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen
<b>Kontaminierte Verpackung</b>	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.
<b>Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK</b>	08 03 17*
<b>Sonstige Angaben</b>	Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

**ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1 UN/ID No**

Nicht reguliert

**14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht eingestuft

**14.4 Packing Group**

Nicht zutreffend

**14.5 Umweltgefahren**

Stellt geringe oder keine Umweltgefahr dar

**14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**



SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt ist nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet  
**Wassergefährdungsklasse Nr.** Nicht wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) nach Verordnung (EC) Nr. 1907/2006 ist nicht erforderlich

## ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

**Ausgabedatum** 01-Nov-2016  
**Überarbeitet am** 20-Nov-2024  
**Hinweis zur Überarbeitung** Updated Emergency Telephone number in some geographies, Adresse für einige Regionen aktualisiert

### Full text of H-Statements referred to under sections 2 and 3

H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen

**Expositionsszenario** Dieses Produkt ist ausschließlich für den Xerografiedruck bestimmt. Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Komponenten ausgesetzt. Bei Verschütten oder Auslaufen Staubwolken vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden

### Zusätzliche Hinweise

#### EU-Land bestimmte Grenzwerte

Chemische Bezeichnung	Großbritannien	Irland	Frankreich	Deutschland DFG	Niederlande
Siliciumdioxid	STEL 18 mg/m <sup>3</sup> STEL 7.2 mg/m <sup>3</sup> STEL 0.3 mg/m <sup>3</sup> TWA 6 mg/m <sup>3</sup> TWA 2.4 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup> C	TWA 6 mg/m <sup>3</sup> TWA 2.4 mg/m <sup>3</sup> STEL 18 mg/m <sup>3</sup> STEL 7.2 mg/m <sup>3</sup>		AGW 4 mg/m <sup>3</sup>	TWA 0.075 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	STEL 30 mg/m <sup>3</sup> STEL 12 mg/m <sup>3</sup> TWA 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 4 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 4 mg/m <sup>3</sup> STEL 30 mg/m <sup>3</sup> STEL 12 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup>		

Chemische Bezeichnung	Belgien	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechische Republik
Grüne pigment			STEL 4 mg/m <sup>3</sup>	STEL 4mg/m <sup>3</sup>	

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 01-Nov-2016

Überarbeitet am 20-Nov-2024

Revisionsnummer 4

Chemische Bezeichnung	Belgien	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechische Republik
			STEL 0.4 mg/m <sup>3</sup> TWA 1 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>		
Siliciumdioxid		SS-C** TWA 4 mg/m <sup>3</sup>	TWA 4 mg/m <sup>3</sup>		TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup> TWA 4.0 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	TWA 10 mg/m <sup>3</sup>	SS-C** TWA 3 mg/m <sup>3</sup>	STEL 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 5 mg/m <sup>3</sup>		

Chemische Bezeichnung	Spanien	Portugal	Italien MDLPS	Griechenland	Rumänien
Grüne pigment	TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>				
Siliciumdioxid		TWA 0.05 mg/m <sup>3</sup>	TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>	
Titandioxid	TWA 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> C(A4)		TWA 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 5 mg/m <sup>3</sup>	STEL 15 mg/m <sup>3</sup> TWA 10 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Polen	Dänemark	Schweden	Finnland	Norwegen
Grüne pigment				TWA 0.02 mg/m <sup>3</sup>	
Siliciumdioxid		TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup> STEL 0.2 mg/m <sup>3</sup>		TWA 5 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.05 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA 1.5 mg/m <sup>3</sup> STEL 3 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> STEL 30 mg/m <sup>3</sup>	TWA 6 mg/m <sup>3</sup>	TLV 5 mg/m <sup>3</sup>		TWA 5 mg/m <sup>3</sup> STEL 10 mg/m <sup>3</sup>

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit Angleichung.

### Haftungsausschluss

Diese Sicherheitsdatenblätter werden von der Xerox Corporation zu Informationszwecken für Xerox-Kunden zur Verfügung gestellt. Der Benutzer ist für die sachgemäße Nutzung der bereitgestellten Informationen und deren Einsatz unter Berücksichtigung geltender Gesetze, Bestimmungen und Richtlinien verantwortlich. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wurden die hier zur Verfügung gestellten Informationen als korrekt erachtet, es bestehen jedoch keine Gewährleistungen jeglicher Art, sei es ausdrücklich oder konkludent, bezüglich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit der Informationen. Durch die Veröffentlichung dieser Sicherheitsdatenblätter übernimmt Xerox keinerlei Gewährleistung oder Verantwortung für Verluste, Ansprüche, Haftungen oder Schäden, die aus der Anwendung der hier zur Verfügung gestellten Informationen entstehen können. Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert. Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

---

**SDB-Nr:** A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

**Ausgabedatum** 01-Nov-2016

**Überarbeitet am** 20-Nov-2024

**Revisionsnummer** 4

---

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**